

MEDIENMITTEILUNG

Kontakt:

Eva Bigler, Künstlerische Leiterin, eva.bigler@kunsthauszofingen.ch, 078 743 35 16

Ursula Liebich, Co-Kuratorin, info@kunsthauszofingen.ch, 079 441 60 11

Preview für die Presse: Mittwoch, 13. März, 14 Uhr
Anmeldung an info@kunsthauszofingen.ch

Hier! Jetzt!

Daniel Bracher, Christina Gähler, Susanne Lemberg, Samuel Peyer
16. März bis 26. Mai 2024

Gruppenausstellung mit

- **Daniel Bracher** (*1971 in Zofingen, lebt in Vordemwald und arbeitet in Aarburg und Berlin)
- **Christina Gähler** (*1988 in Wettingen, lebt und arbeitet in Zofingen)
- **Susanne Lemberg** (*1962 in Deutschland, lebt und arbeitet in Zofingen)
- **Samuel Peyer** (*1957 in Vordemwald, lebt und arbeitet in Vordemwald)

Was geschieht in den Ateliers in und um Zofingen? Woran arbeiten die Künstler*innen?

Bei der Ausstellung «Hier! Jetzt!» ist der Titel Programm: Die vier Kunstschaffenden Daniel Bracher, Christina Gähler, Susanne Lemberg und Samuel Peyer zeigen aktuelles Schaffen aus der Region. So unterschiedlich die vier Künstler*innen in ihrer kreativen Arbeit vorgehen, so viel Gemeinsamkeit, Harmonie aber auch Gegensätzlichkeit lassen sich in ihren Werken erkennen. Gezeigt werden ein breites Spektrum an Gemälden, Collagen, unterschiedlichste Drucktechniken, Fotografien, Installationen, Objekte und Skulpturen.

Daniel Bracher wurde 1971 in Zofingen geboren, er lebt in Vordemwald und arbeitet in Aarburg und Berlin. Der gelernte Fotolithograph ist freischaffender Künstler in den Bereichen Installation, Fotografie, Malerei, Collage, Zeichnung und Objekt. Bracher ist ein neugieriger Sammler und genauer Beobachter. Er sucht die Ästhetik in verschiedenen Lebewesen, Objekten und Materialien und findet auf seinen Streifzügen durch Bücher, Brockenhäuser, alte Fabriken, in Städten, Wäldern und Gewässern Sujets und Impressionen, die er in seinem künstlerischen Kosmos zu neuartigen Werken verdichtet. Seine Fundstücke aus der Natur, die er mit Alltagsobjekten zu Einzelwerken aber auch zu installativen Kompositionen verflechtet, zeigen Materialien, die scheinbar nicht zusammengehören, aber vom Künstler miteinander verknüpft werden. Die Gebrauchsgegenstände verlieren dadurch ihre Funktion oder Zweckbestimmung und entziehen sich einer klaren Zuschreibung. Einige Objekte hinterfragen das gängige Verständnis von Kultur und Natur und erhalten dadurch einen neuen Sinnzusammenhang. Seine surrealen Kompositionen sind zuweilen humoristisch bis kritisch unterlegt. Brachers Collagen sind bunte Bildwelten, eine Mischung aus organisch, floral und künstlichem Nebeneinander.

Christina Gähler wurde 1988 in Wettingen geboren, sie lebt und arbeitet seit 2013 in Zofingen. Gähler hat sich in ihrer künstlerischen Tätigkeit ganz der Malerei verschrieben. Ihre teilweise auch düsteren Gemälde zeigen oft menschliche Figuren in einer undefiniert natürlichen Umgebung, die verschwommen und unklar gemalt ist. Die Atmosphäre in ihren Werken ist surreal, ja traumähnlich und lässt jegliche Deutung offen. Dabei wechselt Christina Gähler immer wieder zwischen feinsten exakt ausgearbeiteten Details, die man gerne mit der Lupe betrachten möchte, und grobflächig abstrahierten Bildteilen. In ihren Werken thematisiert sie die Überreizung der Gesellschaft und stellt die Frage, wie wir mit diesen Herausforderungen umgehen. Sie visualisiert mit nicht definierten Sujets ganz viel Geheimnisvolles und zeigt Betrachtenden rätselhafte Bilder, die Teil unseres kollektiven Bewusstseins sind. Neben ihren grossformatigen Acryl- und Ölgemälden arbeitet Christina Gähler oft auch mit sehr kleinen Formaten auf Papier oder kleinen Leinwänden, die sie selber herstellt. Diese Miniaturgemälde erinnern uns an Kleinode, wie kostbare Schmuckstück aus Juwelen weisen sie einen ganz eigenständigen Charakter auf und verdienen besondere Aufmerksamkeit.

Susanne Lemberg wurde 1962 in Deutschland geboren, lebt seit 30 Jahren in Zofingen, wo sie auch ihr Atelier hat. In Ihrer künstlerischen Arbeit untersucht Susanne Lemberg in verschiedenen Techniken Farbspuren und setzt sich mit dem Thema Vergänglichkeit auseinander. Besonders fasziniert ist sie von der Pflanzenwelt. Für die Ausstellung im Kunsthaus Zofingen konzipiert Susanne Lemberg einen Blüten-Shelter (Deutsch: Unterschlupf). Dieses Konstrukt visualisiert mit Wänden und einem Dach aus getrockneten und gepressten Blättern und Blüten die Fragilität und Diversität der Pflanzenwelt. Sowohl hinsichtlich Jahreszeit als auch Pflanzenart werden ganz verschiedene Fragmente miteinander kombiniert, wobei die einzelnen Teile mit Wachs, Latex oder Kupferdraht verbunden werden. Die Künstlerin arbeitet ausschliesslich mit einheimischen Blättern, Pflanzenfragmenten, Kräutern und Blüten, vorwiegend aus ihrem Garten, von Wiesen und Wäldern rund um Zofingen, die sie gesammelt und zum Teil bearbeitet hat, zum Teil gepresst, zum Teil zusammengenäht. Nicht nur in ihren Installationen, auch in ihrer Malerei und in Kupferdrucken greift Susanne Lemberg auf florale Motive zurück. In ihrer partizipativen Arbeit mit dem Titel «Geben ist seliger als nehmen» sind die Besucher*innen unmittelbar eingebunden.

Samuel Peyer wurde 1957 in Vordemwald geboren, wo er heute wieder lebt und arbeitet. Er ist Autodidakt und seit 1979 freischaffender Künstler. Bekannt ist er vor allem mit seinen grossen geschweissten Skulpturen aus Altmetall und seinen installativen und progressiven Ausstellungen im Aussenraum. Weniger bekannt sind seine filigranen Papierarbeiten: Feinste Collagen mit kunsthistorischem Bezug, die er in aufwändiger Handarbeit zu umfänglichen Serien entwickelt. Mit Skalpell, Schere, Pinzette und Lupe bearbeitet Peyer hochwertige Kunstbücher, die sich bei ihm angesammelt haben. Alles, was er in der Kunst verarbeitet, wird ihm zugetragen. Dieses Credo zieht sich wie ein roter Faden durch alle seine Arbeiten. So sind in der Ausstellung Collagen auf unterschiedlichen Bildträgern zu sehen: auf Buchrücken, Sacketiketten oder Luftpolstertaschen, als Bildträger dienen ihm auch exotische Untergründe wie Charcuterieverpackungen. In der Ausstellung im Kunsthaus Zofingen zeigt Samuel Peyer einerseits seine kleinformatigen Collagen aus Papier, andererseits erhalten seine Eisenskulpturen Platz im Innen- und Aussenraum.

In der Ausstellung schaffen wir Begegnungen mit den Künstler*innen. An ausgewählten Sonntagnachmittagen sind die Künstler*innen anwesend und in der Podiumsdiskussion diskutiert Frau Dr. Katharina Ammann mit den vier Künstler*innen und der künstlerischen Leiterin über die Bedeutung des Kunstschaffens in den Regionen. Die Vernissage wird in Zusammenarbeit mit dem Jugendkulturlokal OXIL organisiert und endet in einem Konzertabend mit lokalen Bands im OXIL. Weitere Rundgänge und Veranstaltungen ergänzen die Ausstellung und sind dem Rahmenprogramm zu entnehmen.

Vernissage

16. März 16 Uhr

Begrüssung Christiane Guyer (Stadtpräsidentin Zofingen)
Einführende Worte: Eva Bigler (Künstlerische Leitung Kunsthaus Zofingen)
Mit musikalischen Solosets von Klara Germanier und Simon Berz

Ab 20 Uhr im OXIL mit drei Konzerten

Simon Berz (Drums/Terra) & Lilu Herlambang (Visuals)

Klara Germanier mit Solong

Forklift of Sisyphus (Hang & Electronica)

Eine Zusammenarbeit mit dem OXIL www.oxil.ch

Eintrittspreis: CHF 10.-/20.-

Öffentlicher Rundgang

Sonntag, 24. März, 14 Uhr

Lorenz Hegi (Kunstvermittler) führt durch die Ausstellung.

CHF 5.-

Kunst und Religion im Gespräch

Donnerstag, 11. April, 19 Uhr

Pfarrer Ruedi Gebhard (Reformierte Kirche Zofingen) und Marina Stawicki (Kunsthistorikerin) führen durch die Ausstellung.

CHF 5.-

Artist Day mit Christina Gähler und Daniel Bracher

Sonntag, 14. April, 13-17 Uhr

Podiumsgespräch

Donnerstag, 25. April, 19 Uhr

Welche Bedeutung hat das Kunstschaffen in den Regionen?

Dr. Katharina Ammann (Direktorin Aargauer Kunsthaus) diskutiert mit Daniel Bracher, Christina Gähler, Susanne Lemberg und Samuel Peyer. Moderation: Eva Bigler.

CHF 5.-

Artist Day mit Samuel Peyer

Sonntag, 5. Mai, 13-17 Uhr

Internationaler Museumstag

26. Mai 2024, 14 Uhr

Workshop mit Susanne Lemberg

Drucken mit Pflanzen, Dauer: ca. 1.5 h, Anmeldung unter: info@kunsthauszofingen.ch,

Teilnehmerzahl begrenzt

Finissage

15:30 Uhr Finissage

in Anwesenheit der Künstler*innen

Kurzlebensläufe



Daniel Bracher

* 1971 in Zofingen, CH

Lebt und arbeitet in Vordemwald (CH) und Berlin (DE)

<https://www.bildwandel.com/>

Gruppen- und Einzelausstellungen

2023/24	Artist in Residence, „KosmosKaos“, Schloss Gleina DE
2023	Kunstmuseum Olten: Kunsttafel, Künstler kochen für Gäste Kultur macht Schule: Artist in Residence an der Schule Uerkheim, AG mit Petra Njecic, Projektleitung Stephanie Amstutz
2022	Grenzenlos, Einblicke in eine unbekannte Privatsammlung (Sammlung Heiner Hoerni), Kunsthaus Zofingen Kunstverein Olten, mit Judith Nussbaumer Galeria 21, Biel
2021	Kultur macht Schule Artist in Residence an der Schule Mühlethal, AG mit Andreas Bächli, Projektleitung Maria Bänziger
2020	Kunstraum Baden "Truffes und Trouvailles"
2019	Kunstraum Aarau "Analog Memory" Kunsthaus Zofingen "Neoscope 19" Valo Lux, Oxil Zofingen
2018	"Flow", Bagno Popolare, Baden Kunsthaus Zofingen "Neoscope 18"
2017	Noseland Galerie "BracheJahr", Schöftland (CH) Galerie Pitsch Geissbühler, Zofingen
2016	Tattarletti Galerie Olten, Pro Kultur Olten
2014	Kunstoffokus Galerie Zürich
2013	Erdmann Contemporary in Aarau
2013	Art van der Brugge in Zug

Besonderes:

Museumstechniker Kunsthaus Aarau

Museumstechniker Kunsthaus Zofingen

Museumstechniker Historisches Museum Zofingen

Mitglied von Visarte Aargau

Sammlungen:

- Kunsthaus Zofingen
- Sammlung Heiner Hoerni
- Kunsthaus Olten
- Sammlung Hans Holdener



Christina Gähler

* 1988 geboren in Wettingen
lebt und arbeitet in Zofingen

<https://www.christinagaehler.ch/>

2014 – 2017 Ausbildung zur Dipl. Aktivierungsfachfrau HF
medi; Zentrum für medizinische Bildung Bern / AZB Allschwil BL

2013 - 2014

Praktikum, geschützte Wohngruppe, Menschen mit Demenz
Seniorenzentrum Rosenberg und Tanner Zofingen

2011 – 2013

CAP, MA, Hochschule der Künste Bern

2008 – 2011

Fine Arts, BA, Hochschule der Künste Bern

2006 – 2008

Bildende Kunst, F&F Schule für Kunst und Mediendesign Zürich

2005 – 2006

Gestalterischer Vorkurs, F&F Schule für Kunst und Mediendesign Zürich

Ausstellungen:

- | | |
|------|--|
| 2023 | Art on Board, Kunst im Ofen, Winterthur |
| 2022 | Gruppenausstellung, bacio-collective, [[inside] outside], Bern |
| 2021 | Auswahl 2021 im Aargauer Kunsthaus, Werkbeitrag 30'000 |
| 2014 | Galerie da Mihi, Bern, Gruppenausstellung YOLO |



Susanne Lemberg

* 1962 in Deutschland
lebt und arbeitet in Zofingen

<https://susannelemberg.ch/>

Ausbildung

Master of Art

Vermittlung von Kunst und Design / FHNW 2011

Job

- Lehrerin für Bildnerisches Gestalten / Neue Kanti Aarau seit 2010
- Künstlerische Leitung Kunsthaus Zofingen 2011 bis 2014
- Designerin in Textil u. Modebranche / 1988 – 2009
- eigenes Atelier seit 2013
- künstlerische Tätigkeit (Installation, Malerei, Fotografie)

Ausstellungen (Auswahl)

- 2021 L'HEURE BLEUE im Links & Rechts Olten
- 2020 FATART Schaffhausen
- 2018 Foliage LOVEISTHEANSWER
- 2018 Aktuelle Kunst Luzerner Landschaft
- 2017 Kunsthaus Zofingen Bodenlos III
- 2015 Kunstkreis 49 Langenthal
- 2014 Galerie Regula Brun Luzern
- 2013 Filter4 Basel: Provocate (Lichtfeld Galerie Basel)



Samuel Peyer

* 1957 in Vordemwald
lebt und arbeitet in Vordemwald

Ausbildung

Lehre als Möbelschreiner
Praktika mit diversen Assistenzaufenthalten

Seit 1979 freischaffender Künstler

1986 – 1996 Lehraufenthalte, Assistenz, Art Director bei Colani Design in der Schweiz, Deutschland und Frankreich

2001 - 2003 Künstlerische Assistenz und Projektleitung (Giger Bar) bei H.R. Giger, Zürich und Gruyères

Ausstellungen (Auswahl)

- 2023 Einzelausstellung Kastanienbaum Strengelbach
- 2021 Atelierausstellung Vordemwald
- 2019 Gruppenausstellung Atelier Schlossberg Wikon
- 2019 Doppelausstellung Galerie Bachlechner
- 2018 Doppelausstellung Museumssonntage Eriswil
- 2017 Einzelausstellung Dorfspycher Rütshelen
- 2017 Gruppenausstellung zofiscope Kunsthaus Zofingen
- 2016 Einzelausstellung Piazza Gallery Zofingen
- 2016 Atelierausstellung in Vordemwald
- 2016 Jubiläumsausstellung Kunsthaus Zofingen
- 2015 Atelierausstellung in Vordemwald
- 2014 Einzelausstellung in der Klinik im Park, Zürich
- 2014 Ausstellung in Rütshelen mit Pierina Wyss
- 2013 Einzelausstellung „messerscharf“ in der Chirurgie Bärenhof Zofingen